

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

20. Die Krankenanstalten 1888

[urn:nbn:de:bsz:31-220865](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-220865)

2. Krankheitsarten und Bewegung.
a. Allgemeine Krankenanstalten.

Stand und Art der Anstalten (Wegen der Bezeichnungen a und b siehe oben bei I.)	Krankheiten																												Im Ganzen
	Entwicklungs-krankheiten		Infections- u. allgem. Krankheiten		Lokal fixirte Krankheiten und zwar:																								
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	des Nervensystems	v. Augen und des Ohres	der Athmungsorgane	d. Circulationsorgane	der Verdauungsorgane	der Geschlechtsorgane	d. äußeren Bedeckungen	Bewegungsorgane	Weschan. Verletzungen	Andere Krankheiten u. unabh. Diagnof.															
Bestand am 1. Januar 1888 . . . a.	25	28	213	239	84	99	26	11	238	89	40	40	88	57	26	73	115	55	110	91	240	40	19	23	1224	84	30		
. . . b.	—	1	7	12	2	2	2	1	10	13	—	—	2	1	—	1	—	1	—	1	1	1	1	—	27	30			
Zugang . . . a.	121	210	3341	2855	842	738	513	220	2694	1108	463	345	1643	1363	358	1309	2774	1010	1053	580	3570	510	448	455	17820	10700	300		
. . . b.	41	23	59	86	30	28	9	4	53	26	14	3	28	19	12	44	21	15	47	40	55	6	33	9	402	300			
Behandelte Fälle im Ganzen a.	146	238	3554	3094	926	837	539	231	2932	1197	503	385	1731	1420	384	1382	2889	1065	1163	671	3810	550	467	478	19044	11540	330		
. . . b.	41	24	66	98	32	30	11	5	63	39	14	3	30	20	12	45	21	16	49	41	56	7	34	9	429	330			
Abgang . . . a.	118	218	3283	2872	841	748	510	218	2681	1108	462	346	1663	1358	349	1306	2789	1006	1044	590	3521	514	428	437	17683	10720	310		
. . . b.	41	24	59	93	30	28	8	4	46	30	14	3	29	20	12	43	20	16	45	38	51	5	30	8	385	310			
davon durch Tod a.	24	44	210	179	80	65	1	4	374	220	59	71	55	50	38	57	11	3	24	22	73	9	11	5	960	720	110		
. . . b.	1	1	1	5	—	—	—	—	3	2	1	—	—	1	—	2	—	—	1	—	2	—	—	—	—	9		110	
1887																													
Behandelte Fälle a.	165	209	2864	2797	881	879	356	226	2581	1143	543	408	1528	1349	385	1453	2430	1033	1257	764	3064	579	436	506	16490	11340	110		
. . . b.	3	—	13	24	6	4	1	2	3	7	1	9	3	4	8	16	6	5	20	26	4	1	11	14	79	110			

b. Entbindungsanstalten.

Stand und Art der Anstalten (nur Anstalten mit öffentlichem Charakter)	Im Laufe des Jahres										
	verrückte		Ent- bundene	davon				geborene Kinder	davon		
	Schwangere und Gebärende	Reue- gebertene		erkrankten am Kind- bettsieber	starben überhaupt	am Kind- bettsieber	mit operativer Hilfe entbunden überhaupt		davon gestorben	tödt- geboren	ge- storben
1888 . . .	719	635	641	10	7	6	66	4	632 *	34	28
1887 . . .	579	517	529	10	5	1	62	4	528 *	22	36
1886 . . .	547	486	478	7	4	—	44	2	492	33	19

*) auschl. vorzeitige Geburten.

c. Augenheilstätten.

Stand und Art der Anstalten (Wegen der Bezeichnungen a und b siehe oben bei I.)	Erkrankungen																								Im Ganzen										
	der Augenlider		der Kornea		der Netzhaut		der Iris		der Chorioidea		der Retina mit den Sehnerven		des Linsenapparates		des Glaskörpers		des Augennerven		Neu- ritis		Verletz- ungen														
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.											
Bestand am 1. Januar 1888 . . . a.	—	—	—	—	1	4	2	15	11	—	—	8	3	1	—	3	3	6	4	—	2	—	1	—	4	1	—	1	—	46					
. . . b.	2	—	—	—	1	1	4	—	—	—	—	3	—	—	—	2	1	3	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	13					
Zugang . . . a.	53	46	15	30	2	80	80	298	330	1	4	50	69	14	29	65	24	150	120	3	10	45	59	5	5	71	14	8	4	15	16	6	7	881	
. . . b.	10	18	7	16	3	5	22	12	94	82	—	—	22	12	2	17	9	7	37	36	2	6	10	16	2	2	16	6	2	2	1	3	—	239	
Behandelte Fälle im Ganzen a.	53	46	15	30	2	84	82	313	341	1	4	58	72	15	29	68	27	156	124	3	10	47	59	6	5	75	15	8	4	16	10	7	7	927	
. . . b.	12	18	7	16	3	5	23	13	98	82	—	—	22	15	2	17	11	8	40	38	2	6	10	16	2	2	17	6	2	2	1	3	—	252	
Abgang . . . a.	52	45	14	30	2	82	78	297	324	1	4	57	72	13	29	65	27	151	119	3	9	45	59	6	5	73	13	8	4	16	15	6	6	891	
. . . b.	12	18	7	16	3	5	22	12	90	79	—	—	22	14	1	15	10	8	35	35	2	5	10	16	2	2	16	6	2	2	1	3	—	235	
1887																																			
Behandelte Fälle a.	38	25	11	26	15	8	95	65	272	285	1	—	80	58	18	21	54	39	129	97	5	8	41	43	1	5	105	27	7	9	6	9	4	8	873
. . . b.	18	12	17	21	4	4	12	13	67	64	—	—	15	20	10	22	9	7	30	34	3	4	9	15	—	—	24	10	2	1	2	5	—	222	

d. Irrenanstalten.

Stad und Art Anstalten (nur Anstalten mit öffentl. Charakter)	Krankheitsformen.												Im Gesamten	
	Einfache Seelen- störung (Melan- cholie, Manie)		Paralytische Seelenstörung		Seelenstörung mit Epilepsie		Imbecillität, Idiotismus und Cretinismus		Delirium potatorum		Ersitzige Fälle		m.	w.
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
Bestand am 1. Januar 1888	485	646	46	8	37	31	70	29	12	2	—	—	650	716
Zugang	170	242	37	4	12	12	15	6	16	1	4	1	254	266
Behandelte Fälle im Ganzen	655	888	83	12	49	43	85	35	28	3	4	1	904	982
Fälle nachgewiesener Erblichkeit	315	474	14	2	13	10	24	13	2	2	—	—	368	501
Abgang	173	242	32	5	13	10	8	8	19	1	4	1	249	267
Davon durch Tod	42	46	18	3	6	2	3	1	3	—	—	—	72	52
1887 behandelte Fälle	644	860	71	11	48	42	107	33	18	3	1	—	889	949

II. Kreispflegeanstalten.

In den 9 Kreispflegeanstalten befanden sich am Ende des Jahres 1888 im Ganzen 2116 Personen (1208 männl. und 908 weibl.), welche sich nach ihren Gebrechen und Krankheiten in folgender Weise vertheilen:

	männl.	weibl.	zuf.	Körperliche Siechthumsformen	männl.	weibl.	zuf.
Angeborene Geisteschwäche	128	169	297		758	327	1085
Cretinismus	29	26	55	darunter			
Fallsucht	70	47	117	Krebs	5	6	11
Erworbene	205	315	520	Konstitut. Syphilis	1	7	8
Geisteschwäche	3	—	3	Verstümmelung	47	21	68
Lautstimmheit	15	24	39	Gebirn- und Rückenmarkslähmung	55	18	73
				Alkoholisismus	46	9	55

Die Zahl der im Laufe des Jahres in den Kreispflegeanstalten Verpflegten betrug 2723, von denen 1625 männl., 1098 weibl. waren.

2. Die geburtshilfliche Statistik für das Jahr 1888.

Die statistischen Ergebnisse der Aufzeichnungen über die geburtshilflichen Fälle gelangen in der folgenden, aus zwei Theilen bestehenden Tabelle (S. 188/145), welche sich nach Inhalt und Einrichtung den bisherigen anschließt, zum sechsten Male zur Veröffentlichung. Früher bestanden die Aufzeichnungen lediglich aus den Hebammenbüchern; seit 1887 ist angeordnet, daß auch die ohne Zuzug einer Hebamme von Ärzten besorgten Niederkünfte zur Anzeige gebracht werden. Die Angaben sind aber immer noch unvollständig und bleiben in ihrer Gesamtzahl gegen die Gesamtzahl der in die Landesregister eingetragenen Geburten zurück. Für 1888 betrug die Zahl der früh- und rechtzeitig geburtshilflich Geborenen 53 263, während die landesamtliche Zahl 53 848, somit um 585 oder 1,01% größer war. 1887 war der Unterschied 587 oder 1,04%, 1886 1 126 oder 2,05%, 1885 790 oder 1,39%. Es darf wohl erwartet werden, daß der Ausfall bei den geburtshilflichen Angaben mit der Zeit noch weiter abnimmt.

Die geburtshilfliche Statistik betrifft nun aber außer den frühzeitig (vom 7. bis 10. Monat) und rechtzeitig (im 10. Monat) Geborenen auch die un- oder vorzeitig (vor dem 7. Monat) unter geburtshilflichem Beistande Geborenen; die letzteren blieben bei der vorhergehenden Vergleichung unberücksichtigt; ihre Zahl belief sich 1888 auf 1 247; mithin war die Zahl aller geburtshilflichen Geborenen 54 510.

Dieser Zahl von Geborenen entsprechen 53 773 Niederkünfte; es kamen also auf 1 Niederkunft 1,014 Geborene. Von den Niederkünften waren 53 040 einfach, 723 mit Zwillingen, 10 mit Drillingen oder von 1000 Niederkünften 986,4 einfach, 13,4 doppelt, 0,19 dreifach.

Unter den Niederkünften waren ferner 1 235 unzeitig, 2 149 frühzeitig, 50 429 rechtzeitig oder auf 1000 Niederkünfte kamen 23,0 unzeitige, 39,2 frühzeitige, 937,8 rechtzeitige.